



9. Sachverständigentag der Ingenieurkammer Sachsen und der Architektenkammer Sachsen am 7. Mai 2010 in Leipzig mit Teilnehmerrekord

Zum 9. Mal in Folge veranstalteten die Sachverständigenausschüsse der Ingenieurkammer Sachsen und der Architektenkammer Sachsen ihren gemeinsamen Sachverständigentag. Wenn ca. 100 Fachkollegen ihre Teilnahme ankündigten, galt das als Erfolg. In diesem Jahr war alles anders!

Meist waren sich die Ausschussmitglieder sehr schnell zu Themen und Referenten einig. Nach dem Motto – Was lange währt wird gut! – wurde dieses Mal oft und heftig diskutiert, insbesondere zu Fragen der „Beweissicherung“. Welcher fachliche Inhalt sollte den Teilnehmern wie vermittelt werden – lange großes Fragezeichen? Die Resonanz war jedoch dann bemerkenswert – über 200 Fachkollegen hatten sich angemeldet, fast 200 sind gekommen und noch mindestens 160 haben auch das Schlusswort von Herrn Dipl.-Ing. Architekt Michael Grone mann, Vorsitzender des Sachverständigenausschusses der Architektenkammer Sachsen, gehört.

Begonnen hatte der Tag mit einem Grußwort des Vizepräsidenten der Ingenieurkammer Sachsen, Herrn Dr.-Ing. Siegfried Schlott, und seinen Informationen zum Projekt „Ingenieurausweis“.

80 bis 100 – eigentlich ist das genug! Nein, nicht Lebensjahre – sondern die Dicke der Wärmedämmung bei zu sanierenden Gebäuden in mm. Größere Dicken bringen unter Abwägung der „verbauten Energie“ von der Herstellung bis zum Einbau auf der Baustelle keine weitere Energieeinsparung. Sicherlich für Fachleute keine ganz neue Erkenntnis, aber eine Bestätigung aus dem Munde von Experten tut immer wieder gut.

Dieses und angrenzende Themen wurden in den exzellenten Vorträgen der Herren Dr.-Ing. Klaus Graupner und Dr.-Ing. Rudolph Plagge vom Institut für



Podiumsdiskussion: Dr.-Ing. Klaus Bröse, Moderation; Alfrid Luthe, Richter am Landgericht Zwickau; Rechtsanwalt Walter Oertel, Leipzig; Prof. Axel C. Rahn, ö.b.u.v. Sachverständiger, Berlin

Bauklimatik der Technischen Universität Dresden dargestellt. Außendämmung, Luftwechselraten, die Abstimmung der Dämmeigenschaften der einzelnen Bauteile untereinander und vor allem die Innendämmung, zum Beispiel mit Wandtemperierung, kapillaraktivem Dämmsystem, adaptiver Hydrophobierung, feuchte-regulierendem Innenputz oder Borsalzdepots bei Holzbalken sowie der Einfluss von Schlagregen wurden ausführlich behandelt.

In der anschließenden Podiumsdiskussion „Beweissicherung – Probleme und rechtliche Folgen“ kamen kompetente und charismatische Vertreter ihrer jeweiligen Zunft zu Wort:

- Aus technischer Sicht
Prof. Axel C. Rahn, ö.b.u.v. Sachverständiger und Inhaber des Ingenieurbüros Axel C. Rahn GmbH – Die Bauphysiker, Berlin

- Aus Sicht der Parteien
Rechtsanwalt Walter Oertel, Rechtsanwälte Busse & Miessen, Leipzig
- Aus Sicht des Gerichts
Alfrid Luthe, Richter am Landgericht Zwickau
Die spannende und „lehrreiche“ Diskussion moderierte Herr Dr.-Ing. Klaus Bröse, Vorstandsmitglied der Ingenieurkammer Sachsen.

Ein herzliches Danke wie immer an die Aussteller im Foyer, die großen Anteil am Erfolg der Veranstaltung hatten, sowie an das RAMADA-Hotel Leipzig -

- und eine herzliche Einladung an Sie , liebe Mitglieder und Fachkollegen, zum 10. Sachverständigentag am 6. Mai 2011 in Leipzig.

*Dipl.-Ing. Architekt Markus Woschni
Dr.-Ing. Gunhild Nitzsche*

Konstituierende Sitzung des Wahlausschusses	Seite 2
Gesprächsforum zum VEP 2025 für Dresden	Seite 2
Projektgruppe Energie - Interview mit Prof. Dr.-Ing. Clemens Felsmann	Seite 3
ingrecht	Seite 3
ingintern inginfo	Seite 4
Veranstaltungen Seminare Tagungen ingtreffs	Seiten 5/6

Konstituierende Sitzung des Wahlausschusses der Ingenieurkammer Sachsen

Für die Wahl der 5. Vertreterversammlung der Ingenieurkammer Sachsen am Mittwoch, den 10. November 2010, in Dresden hat die Vertreterversammlung am 7. April gem. § 2 Abs. 1 der Wahlordnung einen Wahlausschuss bestellt.

Im Wahlausschuss arbeiten folgende Mitglieder der Ingenieurkammer Sachsen mit:

- Herr Dipl.-Ing. Jürgen Grüner, Beratender Ingenieur, Chemnitz;
- Frau Dipl.-Ing. Claudia Höpping, Freiwilliges Mitglied, Dresden;
- Frau Dipl.-Ing. Gesine Kotte, Beratende Ingenieurin, Dresden;
- Herr Dipl.-Ing. Hans-Jürgen Oette, Beratender Ingenieur, Leipzig;
- Frau Dipl.-Ing. Andrea Schümborg, Beratende Ingenieurin, Dresden und
- Herr Dipl.-Ing. Armin Voigtmann, Beratender Ingenieur, Kirchberg.

In seiner konstituierenden Sitzung am 26. Mai 2010 hat der Wahlausschuss aus seiner Mitte

- Herrn Dipl.-Ing. Hans-Jürgen Oette als Vorsitzenden,
- Herrn Dipl.-Ing. Jürgen Grüner, als Stellvertreter und
- Frau Dipl.-Ing. Andrea Schümborg als Schriftführer gewählt.

In dieser Sitzung informierte sich der Wahlausschuss weiterhin über die Wahlordnung einschließlich der Termine und Fristen (Zeitplan) und den Programmentwurf für die Wahlveranstaltung.

Weitere Themenschwerpunkte waren:

- die Diskussion und Abstimmung zur Erstellung der Wählerverzeichnisse,
- die Festlegung der Standorte für die Auslegung der Wählerverzeichnisse und
- die Vorbereitung der öffentlichen Bekanntmachungen gemäß Wahlordnung im Sächsischen Amtsblatt.

Gesprächforum der Ingenieurkammer Sachsen zum Verkehrsentwicklungsplan 2025 der Landeshauptstadt Dresden

Der Stadtrat der Landeshauptstadt hat die Aufstellung eines Verkehrsentwicklungsplanes beschlossen. Die Erarbeitung wird von vier Gremien vorbereitet und begleitet:

- Projektleitung: Stadtverwaltung
- Wissenschaftlicher Beirat: u.a. Verkehrsfachbereiche der TU Dresden und das Deutsche Institut für Urbanistik
- Lenkungskreis: Stadträte und Sonderbeauftragte der Landeshauptstadt
- Runder Tisch: Wirtschafts-, Verkehrs- und Umweltverbände, Verkehrsträger sowie Stadträte.

Mit diesem Instrumentarium sollen im breiten Konsens die Ziele und Prioritäten der Verkehrspolitik Dresdens in den nächsten 15 Jahren neu definiert werden. Die Ingenieurkammer Sachsen ist am Runden Tisch derzeit durch Dipl. Ing. Dirk Ohm und den Vizepräsidenten Dipl. Ing. Joachim Stübner vertreten. Dort wurde beschlossen, dass in verschiedenen Arbeitsgruppen die strategischen Ziele konkretisiert werden und die Benennung von Problemen erfolgt.

Lebhafte Diskussion zur Einführung einer Umweltzone

Vizepräsident Stübner moderierte in den Räumen der Ingenieurkammer am 19. Mai ein Gesprächsforum von Verkehrsplanern der Kammer mit der Arbeitsgruppe der Verkehrsträger, Wirtschafts- und Verkehrsverbände. Im Eröffnungsreferat erläuterte Dipl.-Ing. Ohm den seit 1990 erreichten Stand und gab aus seiner

Sicht einen Ausblick auf die zukünftige Entwicklung. Maßgebliche große Infrastrukturmaßnahmen, wie die A 17 und deren Zubringer sind abgeschlossen und ein Neubau von Infrastruktur ist nur noch eingeschränkt zu erwarten.

Die Entwicklung der nächsten Jahre wird sich auf den Lückenschluss im bestehenden Netz, auf die Umsetzung von Luftreinhalte- und Lärminderungsplänen zur Rückgewinnung von Lebensqualität in der Innenstadt und den Stadtteilzentren sowie intelligente Lösungen zur Reduzierung der Infrastrukturkosten konzentrieren.

In der anschließenden lebhaften Diskussion kamen viele Anregungen, auch Bedenken gegen die Schaffung von Umweltzonen, Problembereiche im Straßennetz und Schäden an Brücken und Fußwegen zur Sprache.

Ausschreibung VEP als zweistufiges VOF-Verfahren

Der Verkehrsentwicklungsplan wird im Sommer als zweistufiges VOF - Verfahren ausgeschrieben. Auf eine interdisziplinäre Zusammenarbeit von den federführenden Verkehrsplanern mit Stadtplanern wird dabei besonderer Wert gelegt.

Derzeit sind mehrere Büros der Ingenieurkammer Sachsen zur Angebotsabgabe für die Erarbeitung der VOF-Ausschreibung angefragt.

Joachim Stübner, Vizepräsident



Prof. Clemens Felsmann kehrt zu den Wurzeln seiner wissenschaftlichen Laufbahn an die Technische Universität Dresden zurück

Energieeffizienz und Nachhaltigkeit sind Kernbotschaften, die sich die von Vizepräsident Dr.-Ing. Siegfried Schlott begründete Projektgruppe Energie – eine Initiative der Ingenieurkammer Sachsen und der Architektenkammer Sachsen – auf ihre Fahne geschrieben hat. In loser Folge sollen engagierte Mitstreiter vorgestellt werden.

Zu ihnen gehört Prof. Dr.-Ing. Clemens Felsmann (39), seit 1. April 2009 Leiter der Professur Energiesystemtechnik und Wärmewirtschaft an der Fakultät Maschinenwesen der TU Dresden. Die Stationen seiner bisherigen Laufbahn führten auf geradem Weg in diese Position: Abitur in Lübben, Studium der Technischen Gebäudeausrüstung mit anschließender Promotion an der TU Dresden, Mitbegründer und Prokurist des ITG Instituts für Technische Gebäudeausrüstung Dresden, Forschung und Anwendung GmbH. Nach seiner Promotion zum Thema „Optimierung des Betriebsverhaltens von Heizungs- und Raumlufttechnischen Anlagen“ standen auch am ITG forschungsorientierte Dienstleistungen und deren praktische Anwendung auf den Gebieten Gebäudeautomation, Simulation und Gesamtbewertung von Energiesystemen im Mittelpunkt seiner Arbeit.

Mit der Übernahme des traditionsreichen Lehrstuhls von Prof. Dr.-Ing. habil. Joachim Zschernig zeichnet Prof. Felsmann auch für 16 weitere Mitarbeiter verantwortlich, darunter sechs Doktoranden. Die überwiegende Mehrzahl der Mitarbeiter wird

aus Forschungsmitteln der AiF oder über Forschungsdienstleistungen für die Industrie, z.B. DREWAG, Vattenfall oder Narva, bezahlt, d.h. die Professur wird wie ein Wirtschaftsunternehmen geführt. Die Themen erstrecken sich von regenerativen Energien über Fernwärmeversorgung bis zu komplexem Energiemanagement.

Von dieser Themenvielfalt partizipieren auch die Studierenden, die ihr Studium nach wie vor als Dipl.-Ing. abschließen - Bachelor-Abschlüsse sind nach 6 Semestern möglich, werden aber nicht in Anspruch genommen. Stattdessen erhalten die frischgebackenen Diplomingenieure zusätzlich eine Masterurkunde und finden alle einen lukrativen Arbeitsplatz. Dazu trägt auch der jährliche „Branchentreff Erneuerbare Energien – der andere Weg Arbeitgeber zutreffen“ bei. In naher Zukunft wird das noch im Bau stehende „Zentrum für Energietechnik“ innovative Studien- und Forschungsbedingungen auf den Gebieten rationelle Energieanwendung und erneuerbare Energien schaffen.

Bleibt bei so viel Engagement für Lehre, Forschung und Projektgruppe noch Zeit für Privates? Ja! Mit ihren vier Kindern zwischen drei und 15 Jahren geht die naturverbundene Familie Felsmann oft und gern gemeinsam wandern.

Das Gespräch mit Herrn Prof. Felsmann (li.) führten Herr Dr.-Ing. Siegfried Schlott (re.) und Frau Dr.-Ing. Gunhild Nitzsche.



Keine Rügepräklusion nach GWB: EuGH-Rechtsprechung dagegen!

1. Die VK sieht sich durch die jüngsten Urteile des EuGH vom 28.01.2010 gehindert, jedenfalls die Vorschrift des § 107 Abs.3 Nr.1 GWB anzuwenden.
2. Raum für eine europarechtskonforme Auslegung des allein maßgeblichen Begriffs der Unverzögerlichkeit im Sinne des § 107 Abs. 3 Nr. 1 GWB sieht die VK nicht.

VK Hamburg, Beschluss vom 07.04.2010 - VK BSU 2/10

Voraussetzung für zulässige Bietergemeinschaft von Unternehmen

1. Eine Preisangabe fehlt dann nicht, wenn sie zwar nicht an der vorgegebenen Stelle, aber nur geringfügig verschoben erfolgt ist, ohne dass deshalb ein abweichender Sinngehalt auch nur möglich erschiene.
2. Eine zulässige Bietergemeinschaft liegt nicht nur dann vor, wenn ihre Mitglieder voneinander abgrenzbare Teilleistungen einer ausgeschrieben Gesamtleistung erbringen, sondern auch dann, wenn die Unternehmen etwa aus Kapazitätsgründen ein gemeinsames Interesse an dem zu vergebenden Auftrag haben und ungeachtet ihrer unternehmensrechtlichen Trennung bei der Erfüllung des Vertrages als operative geschäftliche Einheit handeln.

OLG Dresden, Beschluss vom 16.03.2010 - WVerG 2/10

Sachmangel durch fehlerhafte Montageanleitung nicht von Haftpflichtversicherung erfasst!

Führt eine mangelhafte Montageanleitung zu einem Mangel des Bauwerks, ist der darauf gründende Schadensersatzanspruch als Erfüllungsschaden nicht von einer Haftpflichtversicherung des Verkäufers erfasst.

OLG Frankfurt, Urteil vom 23.04.2010

Wir gratulieren & wünschen unseren Jubilaren im Juni/Juli 2010 alles Gute!

- zum 85. Geburtstag** Herr Ing. Hermann **Wellner**, 08340 Schwarzenberg
zum 82. Geburtstag Herr Ing. Eberhard **Meyer**, 09116 Chemnitz
- zum 78. Geburtstag** Herr Ing. Egon **Grahl**, 01744 Dippoldiswalde
 Herr Prof. Dr.-Ing. Manfred **Schulz**, 01809 Heidenau
 Herr Dipl.-Ing. (FH) Manfred **Lindner**, 01069 Dresden
- zum 76. Geburtstag** Herr Ing. Lothar **Bergelt**, 01468 Moritzburg
zum 75. Geburtstag Herr Dipl.-Ing. (FH) Reinhard **Mutze**, 01279 Dresden
 Herr Dr.-Ing. Udo **Richter**, 01445 Radebeul
 Herr Dr.-Ing. Rainer **Schulz**, 04158 Leipzig
zum 74. Geburtstag Herr Dipl.-Ing. (FH) Gerhard **Creutzburg**, 02999 Lohsa
zum 72. Geburtstag Herr Dr.-Ing. Rainer **Liscovius**, 01217 Dresden
 Herr Dr. oec. Horst **Richter**, 09599 Freiberg
- zum 71. Geburtstag** Herr Dipl.-Ing. (FH) Peter **Brückner**, 01445 Radebeul
 Herr Ing. Fritz **Emmrich**, 09405 Zschopau
 Herr Dipl.-Ing. Holm **Köhler**, 02625 Bautzen
 Herr Dipl.-Ing. (FH) Reiner **Nitzsche**, 09127 Chemnitz
 Herr Dipl.-Ing. (FH) Peter **Palm**, 02779 Hainewalde
 Herr Dipl.-Ing. Rolf **Wagner**, 08543 Pöhl
 Herr Dipl.-Ing. Siegfried **Wehmann**, 04316 Leipzig
- zum 70. Geburtstag** Herr Dr.-Ing. Horst **Eilmes**, 01326 Dresden
 Herr Dipl.-Ing. (FH) Hans **Jakob**, 08261 Schöneck
 Herr Ing. Lothar **Kröger**, 04105 Leipzig
 Herr Dipl.-Ing. Norbert **Nawroth**, 01731 Kreischa /OT Sobrigau
 Herr Dipl.-Ing. (FH) Guntram **Seidel**, 08309 Eibenstock
 Herr Dipl.-Ing. Heiko **Tempel**, 01324 Dresden
- zum 65. Geburtstag** Herr Dr.-Ing. Michael **Feldmann**, 01239 Dresden
 Herr Dipl.-Ing. Frank **Grothe**, 04205 Leipzig
 Herr Dipl.-Ing. (FH) Bernd **Leuner**, 01844 Neustadt
 Herr Dipl.-Ing. (FH) Werner **Pfau**, 08262 Muldenhammer
 Herr Dipl.-Ing. Peter **Schmidts**, 01737 Kurort Hartha
- zum 60. Geburtstag** Herr Dipl.-Ing. Erhard **Fröhlich**, 09439 Amtsberg
 Herr Dipl.-Ing. Wolfgang **Heine**, 09350 Lichtenstein
 Herr Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang **Herfurth**, 04827 Machern
 Herr Dipl.-Ing. Lothar **Hüttner**, 01796 Pirna
 Herr Dipl.-Ing. Albrecht **Kappler**, 04643 Geithain
 Herr Dipl.-Ing. Wolfgang **Keilig**, 08228 Rodewisch
 Herr Dipl.-Ing. Lothar **Körner**, 01189 Dresden
 Herr Dipl.-Ing. Uwe **Kosche**, 04416 Markkleeberg
 Herr Dipl.-Ing. Thomas **Krauß**, 08066 Zwickau
 Herr Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang **Kuba**, 01744 Dippoldiswalde
 Herr Dipl.-Ing. (FH) Jürgen **Löffler**, 08066 Zwickau
 Herr Dipl.-Ing. (FH) Armin **Ludwig**, 09236 Claußnitz
 Herr Dipl.-Ing. (FH) Heinz **Markstein**, 08132 Mülsen
 Herr Ing. Jürgen **Schmiedel**, 09474 Crottendorf
 Herr Dipl.-Ing. Werner **Siegel**, 01217 Dresden
 Herr Dr.-Ing. habil. Hermann **Stopsack**, 01217 Dresden

Neueintragungen

Freiwillige Mitglieder

Herr Dipl.-Ing. Frank **Klügel**, 01896 Pulsnitz (Nr. 33017)
 Herr Dipl.-Ing. Marko **Rockstroh**, 08248 Klingenthal (Nr. 33015)

Löschung Freiwilliges Mitglied → Eintragung Beratender Ingenieur

Herr Dipl.-Ing. Karsten **Däumer**, 01157 Dresden (Nr. 12319)

Öffentliche Zustellungen nach § 15 SächsVwZG

Herr Dipl.-Ing. (FH)

Jens-Uwe Langer

C/Avenida Danyamel 14-1° A

07589 Capdepera (Illes Balears)

Spanien

Löschung aus der Liste der bauvorlageberechtigten Ingenieure

Die öffentliche Zustellung erfolgt, da die Anschrift bzw. der derzeitige Aufenthaltsort der o.g. Person unbekannt ist (§ 15 Abs. 1 Nr. 1 SächsVwZG).

Gem. § 15 Abs. 2 Satz 2 SächsVwZG kann der Löschungsbescheid aus der Liste der bauvorlageberechtigten Ingenieure ab Veröffentlichung der DIB-Regionalausgabe Sachsen am 26.05.2010 innerhalb von zwei Wochen zu den Öffnungszeiten in der Geschäftsstelle der Ingenieurkammer Sachsen, Annenstraße 10, 01067 Dresden gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises oder durch einen bevollmächtigten Vertreter abgeholt werden.

Hinweis: Durch die öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Dresden, 19.05.10, Ingenieurkammer Sachsen

Löschung Freiwillige Mitglieder

Herr Ing. Hermann **Siewert**, 02730 Ebersbach (Nr. 30084)

Frau Dipl.-Ing. (FH) Jutta **Birnbaum**, 04416 Markkleeberg (Nr. 32316)

Frau Dipl.-Ing. Veronika **Kapst**, 04416 Markkleeberg (Nr. 30169)

Herr Dipl.-Ing. (FH) Jürgen **Kliem**, 01920 Haselbachtal (Nr. 32119)

Herr Dipl.-Ing. (FH) Günter **Kupfer**, 08427 Fraureuth (Nr. 30578)

Frau Dipl.-Ing. (FH) Monique **Reinhardt**, 02733 Cunewalde (Nr. 32958)

Frau Dipl.-Ing. (FH) Romy **Rietzschel**, 01728 Bannewitz (Nr. 31704)

Frau Dipl.-Ing. Yvonne **Sachse**, 02906 Niesky (Nr. 32328)

Frau Dipl.-Ing. Annegret von

Lindeman, 09111 Chemnitz (Nr. 32955)



Termin/Ort	Thema/Referent	Inhalt	GEBÜHR*
18.06.2010 Weimar	Verkehrsplanung für die Altstadt Referententeam	Teil 1: Konzepte Tagesseminar in Kooperation mit DenkmalAkademie e. V.	€ 120,00
24.06.2010 09:00-16:00 Berlin	Planungsgrundsätze im modernen Industrie- und Gewerbebau Referententeam	- Aktuelle Entwicklungen der Tragkonzepte und Konstruktionen im Hallenbau - Schall- und Wärmeschutz im Metallleichtbau - Brandschutz im Industrie- und Gewerbebau - DAST-Richtlinie 022 - Feuerverzinken von tragenden Stahlbauteilen - Betonböden für Industriehallen	€ 50,00
25.06.2010 08:00-17:30 Dresden	Edel sei das Haus billig und gut Referententeam	Interdisziplinäres Symposium „Sachverstand am Bau – Dresden 2010“ - Planungsvorgaben, Leistungsbeschreibungen und Bewertungskriterien für anspruchsvolle Innenausstattungen - Optische Mängel und zunehmende Unregelmäßigkeiten - Wertminderungen und Quotelungen Praxisbeispiele	€ 240,00 € 195,00
02.07.2010 03.07.2010 Zwickau	Sanierung historischer Glockenstühle Referententeam	- Exkursion zu historischen Glockenstühlen in der Region Zwickau - Kulturgeschichtliche Einordnung - Statische Anforderungen und Besonderheiten - Werkberichte und Diskussion Tagesseminar in Kooperation mit DenkmalAkademie e. V.	€ 150,00 € 120,00
27.08.2010 Leipzig	Eigenschaften historischer Baustoffe Referententeam	Tagesseminar in Kooperation mit DenkmalAkademie e. V.	€ 120,00
30.08.2010 13:00-17:00 Leipzig	Baustandards gestern, heute morgen Referententeam	Veranstaltung zum 20. Jahrestag der Landesstelle für Bautechnik Sachsen	
05.09.2010 Leipzig	VSVI-Weiterbildung Referententeam	u. a. zum Thema Wiederverwendung von Asphalten	
30.09.2010 01.10.2010 Dresden	Tudalit-Forum 2. Anwendertagung Textilbeton Referententeam	www.tudalit.de www.textilbetonzentrum.de	Frühbucherrabatt bis 31.07.2010
15.10.2010 09:30-16:30	14. Dresdner Baustatikseminar Referententeam	Zuverlässigkeit und Robustheit von Tragwerken	€ 120,00
22.11.2010 bis 26.11.2010 Dresden	Lehrgang für Ingenieure der Bauwerksprüfung nach DIN 1076 mit Prüfung und Zertifikat Prof. Dr.-Ing. Martin Mertens Dipl.-Ing. Peter Simchen Referententeam	- Rechtliche und technische Regelungen - Schadensursachen und Schadensanalyse - Unfallverhütung und persönliche Schutzausrüstung - Schadenerfassung mit SIB-Bauwerke - Schadenerfassung am Bauwerk mit Beispielen und Bewertung - Prüfmethode und praktische Übungen	€ 900,00 € 800,00 zzgl. € 50,00 Prüfungsgebühr

* siehe unter „Zahlungsbedingungen“

Liebe Mitglieder, verehrte Fachkolleginnen und Fachkollegen,
das Akademie-Programm kann in dieser Ausgabe für einzelne Veranstaltungen noch nicht alle Informationen bereitstellen. Für Ihre langfristige Terminplanung geben wir Ihnen aber gern bereits jetzt eine Vorschau für das 2. Halbjahr 2010. Beachten Sie daher bitte unsere Bekanntmachungen in der nächsten Ausgabe Juli/August 2010, im Ingletter und unter www.ing-sn.de/veranstaltungen. Mitglieder und listengeführten Ingenieure erhalten die Programmübersicht für das 2. Halbjahr 2010 im August per Post.



TERMINKALENDER

10.11.2010 Ingenieurkammertag Sachsen 2010 Dresden
Wahl der 5. Vertreterversammlung

TEILNAHMEBEDINGUNGEN für unsere Veranstaltungen

Anmeldung

Ihre verbindliche Anmeldung erbitten wir schriftlich bis spätestens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn mit dem nachfolgenden Formular oder online unter www.ing-sn.de/veranstaltungen. Spätere Anmeldungen können nur im Ausnahmefall berücksichtigt werden. Die Anmeldebestätigung erfolgt spätestens 2 Tage nach Anmeldeschluss.

Zahlungsbedingungen

Die ermäßigte Teilnahmegebühr gilt für Mitglieder der Ingenieurkammer Sachsen und der Architektenkammer Sachsen sowie deren Mitarbeiter, für Mitarbeiter öffentlicher Auftraggeber und für Mitarbeiter unserer Partner.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr erst nach Erhalt der Anmeldebestätigung/Rechnung. Der Überweisungsbeleg ist zu Veranstaltungsbeginn vorzulegen.

Auf schriftlichen Antrag können außerdem folgende Ermäßigungen gewährt werden:

- Arbeitslose bis maximal 50% der Gebühr
- Studenten bei Vorlage der gültigen Semesterbescheinigung 50% bis maximal 100%.

Abmeldung

Eine Stornierung ist bis eine Woche vor Veranstaltungsbeginn (schriftlicher Eingang bei der Freien Akademie der Ingenieure) kostenfrei möglich. Bei späterer Absage oder Nichtteilnahme wird grundsätzlich die volle Gebühr fällig; an die Teilnehmer ausgereichte Unterlagen werden Ihnen per Post zugesandt.

Programmänderungen

Den genauen Veranstaltungsort und die vollständige Anschrift teilen wir Ihnen in der Anmeldebestätigung mit. Wir behalten uns vor, eine Veranstaltung abzusagen aus Gründen, die wir nicht zu vertreten haben (unzureichende Teilnehmerzahl, Erkrankung eines Referenten, höhere Gewalt). In diesem Fall werden Sie schnellstmöglich telefonisch oder per Fax benachrichtigt. Bereits gezahlte Gebühren werden zurückerstattet.

IHRE ANSPRECHPARTNER

Frau Dr.-Ing. Gunhild Nitzsche
 0351 43833-67, nitzsche@ing-sn.de

Frau Katharina Patzt
 0351 43833-60, akademie@ing-sn.de

Deutsches IngenieurBlatt
 Regionalausgabe Sachsen

Herausgeber
INGENIEURKAMMER SACHSEN
 Körperschaft des öffentlichen Rechts
 Annenstraße 10, 01067 Dresden
 Tel.: 0351 43833-60
 Fax: 0351 43833-80
 E-Mail: post@ing-sn.de
 Web: www.ing-sn.de

Redaktion: Sandra Lange
 Dr.-Ing. Gunhild Nitzsche
 Redaktionsschluss: 25.05.2010

Termine für die nächsten Ausgaben

Redaktionsschluss | Erscheinungstermin
 14.07.2010 13.08.2010
 12.08.2010 13.09.2010

Bitte senden Sie Ihre Beiträge rechtzeitig per E-Mail: lange@ing-sn.de
 per Fax: 0351 43833-80

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle
 täglich von 08:00 bis 17:00 Uhr

Wir sind Dienstleister für unsere Mitglieder und Partner für Wirtschaft, Wissenschaft und Politik.

Für persönliche Beratung vereinbaren Sie bitte einen Termin mit uns.
 Telefon: 0351 43833-60

Ihre verbindliche Anmeldung

für mehrere Teilnehmer und Veranstaltungen bitte kopieren und per Fax oder Post an:

Ingenieurkammer Sachsen
Postfach 50 02 53
01032 Dresden

Fax-Nr.: 0351 43833-80

Seminarthema: _____

Termin: _____ Ort: _____

Name, Vorname des Mitgliedes: _____ Mitglieds-Nr.: _____

Name, Vorname, akad. Grad des Teilnehmers: _____

Rechnungsanschrift: _____

Tel.: _____ Fax: _____ Datum: _____ Unterschrift: _____